

Protokoll
der 31. öffentlichen Sitzung des *Haupt- und Finanzausschusses*
Waldems am Dienstag, den 10.11.2015 um 19.30 Uhr im DGH Esch, Sängerraum

Anwesend: Haupt- und Finanzausschuss:
Klaus-Dieter Humm
Edmund Nickel
Joachim Nickel
Kai Volkmar (für Julia Hies)
Heinz Grußbach
Anke Schmidt-Hohn
Karl-Heinz Harpf

von der Gemeindevertretung Helmut Volkmar, Norbert Schwenk

vom Gemeindevorstand Bürgermeister Markus Hies, Rolf Meister, Titus Mertens

von der Verwaltung Günter Krieger, Wolfgang Baum
Fa. Allevo Frau Schwebs

Waldems, den 10.11.2015

Zu der auf heute um 19.30 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ausschussmitglieder am 03.11.2015 – also mindestens 3 Tage vorher – unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Der HFA war vollzählig erschienen.

Der Vorsitzende des HFA Klaus-Dieter Humm begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll führte Günter Krieger von der Gemeindeverwaltung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verständigten sich die Mitglieder des HFA darauf, die Tagesordnung zu ändern bzw. zu verschieben. Neuer Tagesordnungspunkt 2 ist „7. Nachtrag Entwässerungssatzung“. Neuer Tagesordnungspunkt 3 ist „Gebührenordnung Friedhofsordnung; Bericht Fa. Allevo“. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung:

Punkt 1 Betr.: Genehmigung und Unterzeichnung der letzten Sitzungsniederschrift vom 16.09.2015

Die Sitzungsniederschrift vom 16.09.2015 wurde mit 7 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

//hg

Punkt 2 Betr.: 7. Nachtrag Entwässerungssatzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab Frau Schwebs von der Firma Allevo einen Überblick über die Kalkulationsgrundlagen, die zur Schmutzwassergebühr und zur Niederschlagswassergebühr für die Jahre 2016 und 2017 geführt haben.

Auf Basis der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes empfiehlt der HFA dem Gemeindeparlament, die Schmutzwassergebühr ab 01.01.2016 auf 3,24 Euro festzulegen. Die Niederschlagswassergebühr soll ebenfalls ab 01.01.2016 auf 0,80 Euro pro qm festgelegt werden.

Nachrichtlich:

An die Verwaltung ergeht der Auftrag, Herrn Bauer vom Büro Bauer aus Darmstadt zu Fragen zur Entwässerungssatzung in die nächste Sitzungsrunde einzuladen.

Punkt 3 Betr.: Gebührenordnung Friedhofsordnung
Bericht Fa. Allevo

Zur Neuordnung der Gebühren im Friedhofsbereich stellte Frau Schwebs mögliche Veränderungen struktureller Art im Satzungsbereich vor.

Die Mitglieder des HFA nahmen dies zur Kenntnis. Diesem Protokoll ist der Vortrag von Frau Schwebs beigefügt.

Beschlussfassungen liegen seitens des Gemeindevorstandes noch nicht vor.

Herr Harpf stellte kurz vor Ende des Vortrages den Antrag auf Schluss der Debatte. Dieser wurde mit 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltung und 2 Nein-Stimmen angenommen.

Punkt 4 Betr.: Energiegesellschaft mit Süwag und Rheingau-Taunus-Kreis

Auf Basis der Beschlusslage des Gemeindevorstandes vom 27.10.2015 schlug Bürgermeister Hies vor, einer Energiegesellschaft auf Kreisebene beizutreten.

Die Redner aller Fraktionen sahen weder große Vorteile noch größere Risiken, die mit dem Beitritt zur Energiegesellschaft verbunden wären.

Für die CDU-Fraktion erklärte Herr Joachim Nickel, dass es auf Kreisebene bereits zwei Gesellschaften gäbe, die in diesem Bereich tätig seien und dass vor allen Dingen deshalb seine Fraktion mehrheitlich den Beitritt zur Gründung einer Energiegesellschaft der Gemeinde Waldems ablehne.

Für die anderen Fraktionen erklärten die jeweiligen Redner, dass aus Gründen des solidari-schen Verhaltens mit anderen Kommunen ein Beitritt angestrebt werden sollte.

ABSTIMMUNG: Mit 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 2 Nein-Stimmen empfiehlt der HFA mehrheitlich, dem Gemeindeparlament, einer Energiegesellschaft mit der Süwag auf Kreisebene beizutreten.

Punkt 5 Betr.: Kündigung LOI Windkraft

Ohne Aussprache empfiehlt der HFA dem Gemeindeparlament, der Empfehlung des Gemeindevorstandes, den mit der Firma Windwärts geschlossenen Vertrag aufzuheben, zu folgen.

ABSTIMMUNG: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

Punkt 6 Betr.: Hebesatzsatzung

Bürgermeister Hies hatte hierzu Folien vorbereitet, die einen Ausblick auf einige Eckdaten des Haushaltes 2016 ermöglichen. Diese sind diesem Protokoll in Kopie beigelegt.

Insbesondere aus Gründen des Defizitabbaus aus der Vergangenheit und dem grundsätzlichen Ziel der weiteren Konsolidierung der Gemeindefinanzen schloss sich der HFA der Empfehlung des Gemeindevorstandes, die Hebesätze der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer wie folgt anzupassen an und gibt dem Gemeindeparlament gleichlautende Beschlussempfehlung.

Grundsteuer A:	von derzeit 359 auf 369
Grundsteuer B:	von derzeit 359 auf 369
Gewerbesteuer:	von derzeit 360 auf 370

ABSTIMMUNG: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

In einer zweiten Abstimmung wurde die eigentliche Satzung im § 2 wie folgt geändert:

Formulierung alt: Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Haushaltsjahr 2016.

Formulierung neu: Die vorstehenden Hebesätze gelten ab dem Haushaltsjahr 2016.

Diese Änderung wurde ebenfalls einstimmig mit 7 Ja-Stimmen vorgenommen.

Punkt 7 Betr.: Amtsablauf Johannes Krauß, Ortsgericht Waldems I

Ohne Aussprache wurde der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes, Herrn Johannes Krauß für eine weitere Amtsperiode dem Amtsgericht Idstein als stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher und Ortsgerichtsschöffen des Ortsgerichtes Waldems I vorzuschlagen, gefolgt. Es ergeht gleichlautende Beschlussempfehlung an das Gemeindeparlament.

ABSTIMMUNG: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

Punkt 8 Betr.: Aufhebung B-Plan Kirchgasse – Dorfplatz

Die Mitglieder des HFA nahmen zur Kenntnis, dass vor 25 Jahren im Zuge der Dorferneuerung ein B-Plan Kirchgasse/Dorfplatz seitens des Gemeindeparlamentes der Gemeinde Waldems beschlossen wurde, jedoch bis zum heutigen Tag eine Umsetzung der Inhalte des B-Plans nicht stattfand.

Auf Wunsch zweier betroffener Anlieger empfiehlt der Gemeindevorstand die Aufhebung des B-Planes auf Kosten der Gemeinde Waldems.

Die Mitglieder des HFA nahmen ebenfalls zur Kenntnis, dass seinerzeit der B-Plan gegen den Willen der privaten Eigentümer beschlossen wurde. .

Die Mitglieder des HFA empfehlen mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung dem Gemeindeparlament den B-Plan Kirchgasse/Dorfplatz im Ortsteil Esch aufzuheben und den Gemeindevorstand zu beauftragen, entsprechende Schritte einzuleiten.

ABSTIMMUNG: 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Punkt 9 Betr.: Überplanmäßige Ausgaben § 28 HKJGB

Die Mitglieder des HFA empfehlen dem Gemeindeparlament die Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 48.050,00 Euro für das Haushaltsjahr 2014. Die Deckung ist durch Mehreinnahmen durch Zuweisungen des Landes gewährleistet.

Auf Anregung der SPD-Fraktion wird der Gemeindevorstand gebeten, auch weiterhin jede Möglichkeit der Information der Waldemser Eltern zu nutzen, um die Betreuung Waldemser Kinder in externen Tageseinrichtungen auf ein Mindestmaß zu beschränken.

ABSTIMMUNG: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

Punkt 10 Betr.: Antrag der Fraktionsgemeinschaft „Bündnis 90/Die Grünen/FDP/Bürgerliste Waldems vom 16.05.2011: Aufnahme des Ortsnamens „Waldems“ auf Hinweisschildern an den Autobahnausfahrten Idstein und Bad Camberg (A 3)

Die Mitglieder des HFA nahmen zur Kenntnis, dass wegweisende Beschilderungen im Bereich der Anschlussstellen Bad Camberg und Idstein durch Hessen Mobil abgelehnt wurden. Die Aufnahme der Gemeinde Waldems in die Wegweisung ist gemäß den Richtlinien des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur nicht zulässig.

Das Gemeindeparlament ist entsprechend zu informieren.

Punkt 11 Betr.: Antrag der SPD-Fraktion vom 27.09.2015: Beschäftigung von Mitgliedern der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehren Waldems – Würdigung der Waldemser Unternehmen

Die Mitglieder des HFA begrüßten unisono den Antrag der SPD-Fraktion und beschlossen, dem Gemeindeparlament zu empfehlen, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die in Frage kommenden Arbeitgeber zu eruierten und bei Vorliegen einer besonderen Unterstützung (freistellender Einsatzkräfte) die Auszeichnung „Partner der Feuerwehr“ beim Deutschen Feuerwehrverband über den Gemeindebrandinspektor und den Landesfeuerwehrverband zu beantragen.

Darüber hinaus beschloss der HFA, dem Gemeindeparlament zu empfehlen, den Gemeindevorstand zu beauftragen, einen Vorschlag zur Förderung und Aufwertung des Ehrenamtes den gemeindlichen Gremien zu unterbreiten.

ABSTIMMUNG: Beide Vorschläge wurden einstimmig mit 7 Ja-Stimmen in einer Abstimmung beschlossen.

Punkt 12 Betr.: Antrag der SPD-Fraktion vom 28.08.14: Geschwindigkeitstrichter Ot. Niederems und Reichenbach

Der Antrag der SPD-Fraktion auf Errichtung eines Geschwindigkeitstrichters und das Prüfen eventuell möglicher baulicher Veränderungen zur Geschwindigkeitsreduktion war Thema der letzten Verkehrsschau vom 14.10.2015.

Wie Bürgermeister Hies berichtete, wurden beide Anträge von Hessen Mobil abgelehnt. Zum einen bezüglich der Geschwindigkeitstrichter wegen geltender Erlasslage. Bauliche Veränderungen werden von Hessen-Mobil als nicht notwendig bewertet.

Der HFA empfiehlt ohne Abstimmung, dem Gemeindeparlament diese Information zukommen zu lassen.

Der Vorsitzende des HFA Klaus-Dieter Humm schloss die Sitzung um 22.40.Uhr.

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping, stylized loops and a long horizontal stroke extending to the right.

Klaus-Dieter Humm
Vorsitzender HFA

A handwritten signature in black ink, featuring a series of vertical, slightly curved strokes and a few horizontal lines, appearing somewhat abstract.

Günter Krieger
Protokollführer